

Mit einem beherzten Auftritt und einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang der 1. Mannschaft bei der SG Liggeringen/Güttingen ein Überraschungscoup und fügte dem Tabellenführer die erste Heimniederlage bei. Von Beginn an entwickelte sich eine temporeiche Partie und der Tabellenführer übernahm zunächst die Initiative ohne sich jedoch entscheiden durchsetzen zu können. Ein Distanzschuss von Torjäger Lorenzi auf der einen und Dominik Schneble auf der anderen Seite sorgten bei den beiden Torhütern für keine Gefahr. In der 23. Minute dann das 0:1 durch Jan Biller, der einen herrlichen Diagonalball von Matthäus Dukart rechtsseitig aufnahm und mit einem trockenen Flachschiess ins lange Eck Torhüter Baumgärtner erstmalig bezwang. In der 27. Minute war es erneut Jan Biller der nach Zuspiel von Dominik Schneble der Ball direkt nahm ihn jedoch weit über den Kasten beförderte. In der 34. Minute eine brenzlige Situation in des Gegners Strafraum nach unerlaubtem Rückpass auf den Torhüter. Fast von der Außenlinie unweit des kurzen Pfostens legte Dominik Schneble den indirekten Freistoß zu ungenau auf Matthäus Dukart, der den Abschluss weit am Gehäuse vorbei in die Pampa setzte. Hier war weitaus mehr drin. In der 35. Minute ein weiterer Angriff unseres Teams über die rechte Seite zu Erdal Akkol, dessen Flanke Jan Biller per Kopf knapp neben das Tor bugsierte. Die Gastgeber waren zwar bemüht, versuchten es aber immer wieder mit langen Bällen, wobei unsere Abwehr hierbei zunächst kaum in Gefahr geriet. Aus dem Spiel heraus konnten die Gastgeber kaum Akzente setzen. So blieb es bis zum Halbzeitpfeiff von Schiedsrichter Marco Russo bei der verdienten Führung. Die 2.Halbzeit hatte es dann in sich. In der 52. Minute zeigte Schiedsrichter Russo auf den Elfmeterpunkt, als Weltin beim Abschluss im Strafraum unsanft angegangen wurde. Torjäger Lorenzi trat an und setzte den Strafstoß knapp neben den linken Pfosten. In der 57. Minute dann gar das 0:2 durch Dominik Schneble. Nach einem Konter über die linke Seite setzte sich Matthäus Dukart entscheidend durch, passte in die Strafraummitte und nachdem die gegnerische Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone brachte, reagierte Dominik Schneble am schnellsten und beförderte den Ball im Liegen in die gegnerischen Maschen. Die Gastgeber sorgten meist durch eine Vielzahl von Eckbällen und Freistößen aus dem Halbfeld für brenzlige Situationen im FSG-Strafraum. Doch eine vielbeinige Abwehr vor Torhüter Christoph Hensler konnte die Gefahr immer wieder bereinigen. In der 67. Minute wieder ein blitzsauberer Konter unseres Teams. Tobias Winkler über links passte auf Matthäus Dukart, der in den Strafraum eindrang, jedoch aus spitzem Winkel an Torhüter Baumgärtner scheiterte. Im Gegenzug marschierte Lorenzi alleine auf Torhüter Christoph Hensler zu, der mit einem beherzten Eingreifen den Anschlusstreffer verhinderte. Die Gastgeber erhöhten den Druck. Unser Team agierte in manchen Situationen zu hektisch und brachte den Gastgeber dadurch immer wieder in Ballbesitz. In der 70. Minute war es erneut Lorenzi, der aussichtsreich vergab. In der 72. Minute dann doch der 1:2 Anschlusstreffer, als nach einem der zahlreichen Eckbälle der Ball im Rückraum landete und ein SG-Angreifer abschloss, wobei der Ball von Abwehrchef Lars Gamper unglücklich abgefälscht und für Torhüter Christoph Hensler unerreichbar im Netz zappelte. In der 77. Minute hatten die zahlreichen einheimischen Zuschauer den Torschrei bereits auf den Lippen, als wiederum Lorenzi vor Torhüter Hensler auftauchte, dieser mit einer reflexartigen Fußabwehr diese einmalige Chance zu Nichte machte und seine Mannen im Spiel hielt. In der 79. Minute dann eine Art Vorentscheidung. Nach einem Angriff der FSG-Elf gab es im Strafraum der Gastgeber ein Handspiel und Schiedsrichter Russo zeigte unmissverständlich auf den Elfmeterpunkt. Den fälligen Handelfmeter verwandelte Lars Gamper souverän zum 1:3. Die Gastgeber steckten nicht auf. In der 80. Minute musste Torhüter Christoph Hensler sein Können erneut unter Beweis stellen, als er einen Kopfball von Lorenzi nach Rechtsflanke souverän meisterte. In der 81. Minute die Riesenchance für unser Team. Dominik Schneble mit vorbildlichem Zweikampfverhalten eroberte in des Gegners Hälfte die Kugel, marschierte alleine auf Torhüter Baumgärtner zu, doch fand auch er in ihm seinen Meister. In der 89. Minute dann die endgültige Entscheidung zum 1:4 durch Jan Biller, der den auftickenden Freistoß von Niklas Laible aus halbrechter Position direkt nahm und sehenswert in die Maschen setzte. In der 90. Minute hatten die Gastgeber nochmals eine aussichtsreiche Chance auf Resultatsverbesserung, doch landete der Ball an der Unterkante der Latte. Am Ende stand ein unerwarteter Auswärtserfolg beim heimstarken Tabellenführer zu Buche, dessen Grundlage eine verbesserte Chancenverwertung und ein beherztes, durch Willen gezeichnetes Auftreten war. Eine FSG-Elf, wie man sie sich bei den kommenden Aufgaben weiter so wünscht.

**Aufstellung:** Hensler - Schatz - Winkler (67. Zapke) - Gamper - Lukanowski - Laible - Akkol - Biller - Gohl - Schneble - Dukart

**Tore:** 0:1 (23. Min) Jan Biller  
0:2 (57. Min) Dominik Schneble  
1:2 (72. Min) Eigentor  
1:3 (78. Min) Lars Gamper (FE)  
1:4 (89min) Jan Biller

**Schiedsrichter:** Marco Russo, Riedheim

**Zuschauer:** 100